

Zeitschrift:	Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer [ev. = Journal de la Société suisse des géomètres concordataires]
Herausgeber:	Verein Schweizerischer Konkordatsgeometer = Association suisse des géomètres concordataires
Band:	7 (1909)
Heft:	3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeitschrift

des

Vereins Schweizer. Konkordatsgeometer

Organ zur Hebung und Förderung des Vermessungs- und Katasterwesens

Jährlich 12 Nummern. Jahresabonnement Fr. 4.—

Unentgeltlich für die Mitglieder.

Redaktion:

J. Stambach, Winterthur.

Expedition:

Geschwister Ziegler, Winterthur

Über Fehlergrenzen.

Bei der Betrachtung der verschiedenen Vermessungsinstruktionen führt die Verschiedenheit der Fehlergrenzen nach ihrer Größe, aber auch nach den Gesichtspunkten, die zu ihrer Aufstellung geführt haben, zu interessanten Vergleichungen. Zu der nackten Formel oder Vorschrift, die einer Diskussion fähig sind, gesellt sich im konkreten Falle dann noch die subjektive Ansicht und Auslegung des Verifikators, so daß es in dem Stadium des Überganges, in dem wir uns befinden, gewiß von hohem Werte ist, eine Diskussion über den Wert des bisher in Kraft bestandenen und über dasjenige, was an dessen Stelle zu treten hat, in die Wege zu leiten. Nachfolgende Erörterungen sind diesem Zwecke gewidmet, und es ist nur zu hoffen, daß die aufgeworfenen Fragen einer allseitigen Würdigung begegnen und einen Meinungsaustausch wachrufen.

Beobachtungsfehler.

Die Fehler, welche bei unsren Messungen vorkommen, sind verschiedener Art.

Zufällige Fehler sind solche, deren Vorkommen in positivem oder negativem Sinne gleich wahrscheinlich ist. Dazu gehören die Zielfehler bei gut beleuchteten Signalen, die Schätzungsfehler an Nivellierlatten und an Kreisteilungen, die sogenannten Kontaktfehler bei Längenmessungen, kleine Exzentrizitätsfehler von Instrument und Signalen, die unregelmäßigen Teilungsfehler u. a. m.